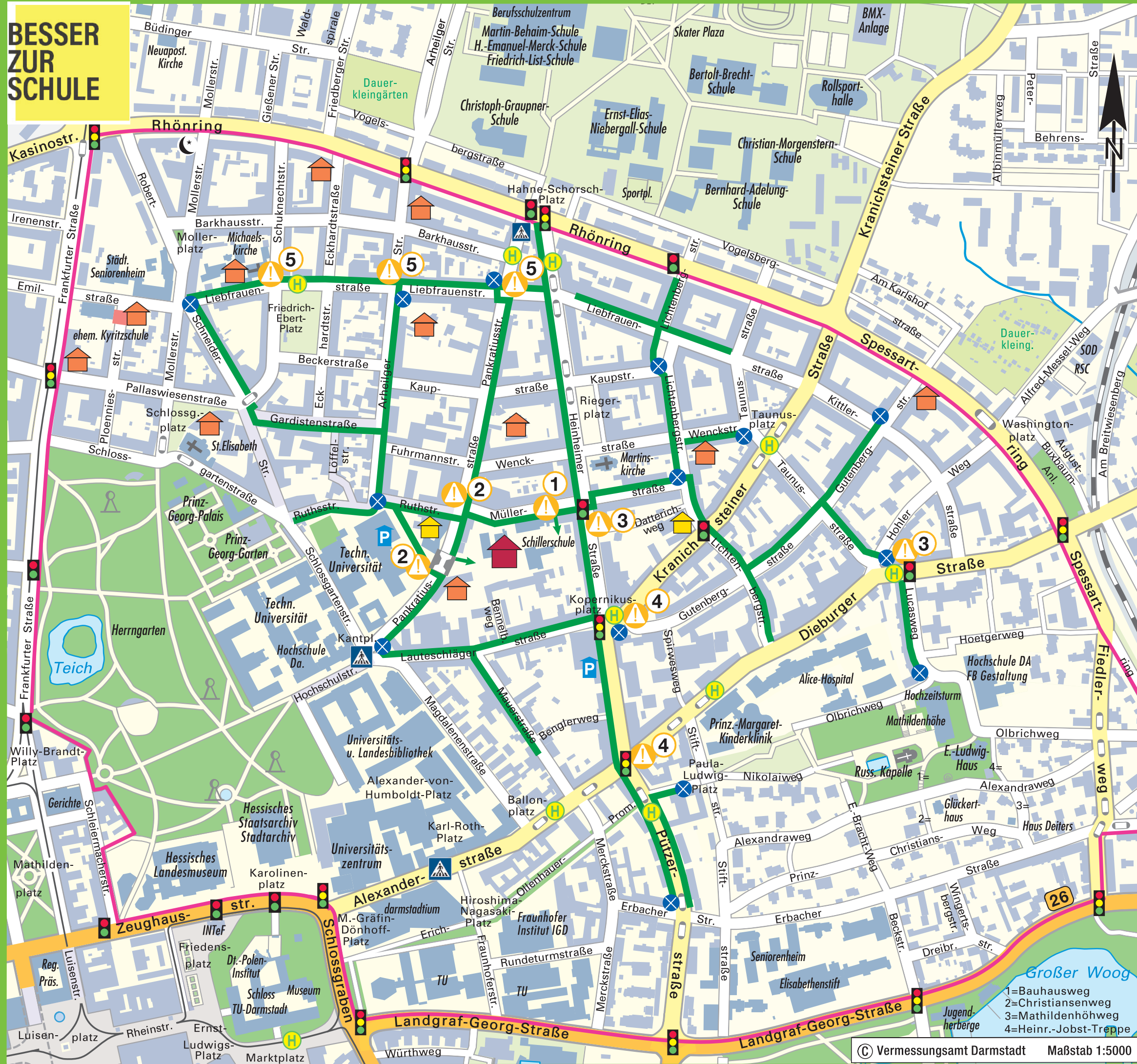


Schulwegplan der Schillerschule Martinsviertel Grundschule der Stadt Darmstadt



- Schule
- Schulkinderbetreuung
- Kindergarten, U3 Betreuung
- Schuleinzugsbereich
- Hauptverkehrsstraße/ Straße mit starkem Autoverkehr
- Verkehrsberuhigter Bereich (Spielstraße)
- Ampeln
- Querungshilfe (Mittelinsel)
- Fahrbahnverengung
- Zebrastreifen
- Haltestelle öffentlicher Verkehrsmittel
- Empfohlener Schulweg mit empfohlener Straßenseite
- Vorgeschlagene Treffpunkte für Laufgemeinschaften

- Erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich!**
- 1** Morgens ist vor der Schule viel los! Pass gut auf und schau nach Autos!
 - 2** In der Pankratiusstraße fahren viel Autos und Fahrräder, schau gut beim Überqueren!
 - 3** Die Ampel wird von Radfahrern manchmal übersehen. Schau gut beim Überqueren, auch wenn grün ist!
 - 4** An den Ampeln haben abbiegende Autos gleichzeitig grün mit Fußgängern. Schau gut beim Überqueren!
 - 5** In der Liebfrauenstraße fahren viele Autos häufig zu schnell. Schau gut beim Überqueren der Straße!

1=Bauhausweg
2=Christiansenweg
3=Mathildenhöhweg
4=Heinr.-Jobst-Treppe

Sicher auf dem Weg zur Schillerschule!

Der Schulweg Ihres Kindes ist ein wichtiger Lern- und Erlebnisraum. Er bietet Gelegenheit für Bewegung und für Kontakte mit anderen Kindern. Kinder sollen ihren Schulweg zu Fuß zurücklegen. Damit das noch einfacher und sicherer gelingt, finden Sie auf der Vorderseite den Schulwegplan für die Schillerschule.

Warum ein Schulwegplan?

- Er zeigt Ihnen die empfohlenen Hauptwege zu Fuß zur Schule.
- Auf diesen Wegen laufen auch andere Kinder, Ihr Kind wird hier nicht alleine sein.
- Die Wege zeigen geeignete Querungsstellen, z.B. an Ampeln, Zebrastreifen oder Kreuzungen
- Der Schulwegplan weist auch auf Stellen hin, an denen besondere Aufmerksamkeit geboten ist.
- Im Schulwegplan sind Treffpunkte für Laufgruppen eingezeichnet.

Tipps für den sicheren und gesunden Schulweg

- **Finden Sie auf dem Schulwegeplan einen passenden Schulweg.** Das Martinsviertel ist gut zum Zu-Fuß-Gehen geeignet. Viele Straßen sind nur wenig mit Autos befahren. An stärker befahrenen Straßen ermöglichen Fußgängerampeln, Zebrastreifen oder Mittelinseln eine sichere Querung. Die grün gekennzeichneten empfohlenen Schulwege¹ führen sicher zur Schule. Für einige Stellen auf den empfohlenen Schulwegen, die besondere Aufmerksamkeit erfordern, finden Sie im Schulwegplan Verhaltenshinweise.
- **Üben Sie den Schulweg.** Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg ab, unterstützen Sie es dabei, die Stellen zu finden, an denen es besonders aufmerksam sein muss. Üben Sie das richtige Verhalten an solchen Stellen besonders gut. Üben heißt auch: Ihr Kind soll den Weg selbständig gehen – beobachtet, aber nicht geleitet von Ihnen. Nehmen Sie sich zum Üben Zeit, z.B. am Nachmittag oder Wochenende. Treffen Sie sich zum Üben mit anderen Kindern und Eltern aus der Nachbarschaft.
- **Starten Sie den Tag rechtzeitig.** Überlegen Sie, wann Ihr Kind morgens losgehen muss und richten Sie Ihren Tagesrhythmus auf einen Beginn ohne Hetze ein. Unter Zeitdruck sind gelernte Verkehrsregeln schnell vergessen.

¹ Kinder sind auf ihrem direkten Schulweg (ohne Unterbrechung) unabhängig von Verkehrsmittel und Weg versichert (www.ukh.de)

Warum zu Fuß?

- Die Bewegung vor Schulbeginn ist gesund. Nach der Schule hilft der Weg zu Fuß den Schultag zu verarbeiten und zu entspannen.
- „Bewegte Kinder“ lernen besser und erfassen neue Sachverhalte rascher.
- Gemeinsam mit anderen Kindern zurückgelegte Schulwege stärken soziale Kontakte.
- Eigenständig zurückgelegte Schulwege stärken die Selbstständigkeit.
- „Elterntaxis“ stellen eine Gefahr für andere Kinder dar und belasten unnötig unsere Umwelt.

- **Bilden Sie Laufgemeinschaften mit anderen Kindern.** Gemeinsam ist der Schulweg kurzweiliger und sicherer. Wenn die Kinder in den ersten Wochen noch von Erwachsenen begleitet werden sollen, können sich mehrere Eltern die Aufgabe teilen. So haben es alle leichter. Einige mögliche Treffpunkte für Laufgemeinschaften sind im Schulwegplan dargestellt. Sie können natürlich auch eigene Treffpunkte vereinbaren. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wie lange es von Ihnen begleitet werden möchte und finden Sie einen geeigneten Zeitpunkt für sich und das Kind, ab dem es den Weg in der Gruppe alleine geht.
- **Wenn es morgens noch dunkel ist,** achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung trägt und durch reflektierende Elemente am Ranzen oder der Jacke zusätzlich besser gesehen wird.
- **Mit dem Fahrrad oder Roller fahren?** Beim Fahrrad- und Rollerfahren immer einen Helm tragen. Üben Sie auch mit dem Fahrrad oder Roller den Schulweg. Klären Sie mit Ihrem Kind, dass es sich den Schulweg mit dem Fahrrad oder Roller zutraut und wie Sie sich beide sicher dabei fühlen.
- **Falls es gar nicht ohne Auto geht: fahren Sie Ihr Kind nur ein Teilstück mit dem Auto.** Rund um die Schillerschule ist morgens viel los, sodass Sie mit Ihrem Auto nicht noch zusätzlichen Verkehr schaffen sollten. Halten Sie in ca. 200 m Entfernung und lassen Sie ihr Kind die letzten Meter zur Schule alleine oder mit Freunden gehen.
- **Fahren Sie rücksichtsvoll!** Kinder können Geschwindigkeiten noch nicht so gut wie Erwachsene einschätzen. Bitte achten Sie daher auf die Einhaltung der Geschwindigkeit!

Schillerschule Darmstadt, März 2023

In Zusammenarbeit mit:

Mobilitätslösung

IVM Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain

NAH MOBILITÄT
MOBILES HESSEN 2030